

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Montag,

Nro. 44

den 14. Februar 1859.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 3; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.
Einrückungsgebühr: Für die zweispaltige Garmondzeile oder deren Raum 10 St.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 St.

Getauft in Luzern.

Den 12. Februar:

Julius Josef Anton, ein Knabe des Hrn. Anton Schmid, Handelsmann, von Luzern.

Maria, ein Mädchen des Herrn Ludwig Peter, Gutmacher, von Gouensfee.

Gestorben in Luzern.

Den 11. Februar:

Josef, ein Knabe des Hrn. Seb. Zimmermann, Eisenbahn-Angestellter, von Ebikon; 8 J. alt.

382] Pachtversteigerung.

Donnerstag den 17. Hornung werden die aufkünftige Ostern zu Ende gehenden Lehen der Groß- und Kleinmehlg-Bänke in der Groß- oder Stadtmehlg neuerdings versteigert.

Die Versteigerung findet vorerst nur unter hiesigen Korporationsbürgern statt, und wird abgehalten Vormittags 10 Uhr im Sitzungszimmer der Korporationsverwaltung, wo einstweilen die Lebensbedingungen zur Einsicht offen liegen.

Luzern, den 1. Hornung 1859.

Die Administration.

Anzeigen.

468] Holzsteigerung.

Samstag den 19. Februar 1859 werden im Elisfurterwald bei Eschenbach gegen baare Bezahlung 165 Baustämme versteigert.

Münster, den 11. Februar 1859.

Der Kantonsoberröfster:
Jos. Kopp.

422] Holzsteigerung.

Mittwoch den 16. Februar wird die Korporationsgüterverwaltung von Luzern bei der Herrgottswalderbrücke 164 Deichel, 226 Latten, 285 Stangen, 226 Stichel und 260 Kubikfuß Wagner- u. anderes Nutzholz an 17 Stücken u. s. w. gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags um 2 Uhr allda.

Luzern, den 7. Februar 1859.

Der Oberförster:
F. R. Amrhyn.

472] Steigerung.

Dienstag den 15. Februar werden auf der Werchlaube in Luzern öffentlich versteigert gegen baare Bezahlung: vergoldete Verzierungen an Kirchenfahnen, und sonstige Draperien, Leinenzeug für Tische und Betten, eine Partie Militärkapüte, Mannskleider, Oelgemälde, Kupferstiche, Quincailierewaaren und andere Effekten mehr.

479] Eintracht

heute, Montag den 14. Februar, im Meienriesli.

440] Bei Herrn Carl Quellet, Notar im Städtchen Landeron, einer ganz katholischen Gemeinde, sehr angenehm am Bielersee gelegen — im Kanton Neuenburg — können Knaben oder Töchter aus dem Kanton Luzern und der innern Schweiz, im Alter von 13 à 17 Jahren, unter sehr billigen Bedingungen Kost und Wohnung beziehen, und daselbst die französische Sprache schnell und gut erlernen, entweder in den sehr guten Stadtschulen oder zu Hause, wo ihnen auch Unterricht gegeben würde. Die Pensionairs würden in jeder Beziehung recht gut gehalten und beaufsichtigt.

Nähere Informationen ertheilen auf frankirte Briefe
Gebrüder Glogner & Comp.
am Kapellplatz Nr. 276.

442] Agentur-Gesuch. Locle.

Ein Fabrikations-Haus in Locle sucht für die mittlere Schweiz einen soliden, thätigen Agenten. Angenehmes Geschäft, vortheilhafte Bedingungen. Offerten franko E. F. poste restante Locle.

476] 2—3 Messerschmied-Gehülfen finden andauernde Beschäftigung bei Leonh. Arnold, Messerschmied in Solothurn.

475] Eine Dienstmagd, die mit guten Zeugnissen versehen ist und kochen kann, wünscht einen Platz. Zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.